

# Weidemyopathie

## Vorsicht im Herbst!

Typische Umstände bei denen es vermehrt zu dieser akut verlaufenden und meist tödlichen Muskelerkrankung kommen kann:

- Reine Weidehaltung
- Erste Nachtfröste
- Vorwiegend junge Pferde
- Wenig Zufütterung

Die Erkrankung verläuft meist hoch akut und zeigt folgende Symptome:

- Allgemeine Schwäche
- Muskelzittern
- Tachykardie und Tachypnoe
- Rotbraun verfärbter Urin

Die Ätiologie ist trotz intensiver Forschung nicht geklärt. Aufgrund epidemiologischer Daten ist zu empfehlen, insbesondere junge Pferde zumindest zeitweise aufzustallen und zuzufüttern bevor die ersten Fröste kommen. Eigene Erfahrungen zeigen, dass auch durchaus ausgewachsene Tiere betroffen sein können. Weiden, auf denen die Muskelzerstörung bereits aufgetreten ist, sind zu meiden.

Sehr gut zusammengefasste Information bietet (in Englisch und Französisch) [www.myopathieatypique.fr](http://www.myopathieatypique.fr)